



RU RU Bee Bee
Religions**U**nterricht
lehren lernen leben

Vom Streit zum Wettstreit Eine Praxisidee
Seelsorge in der Schule Wichtiger geht's nicht
Fortbildung Religionsunterricht gemeinsam



Evangelische
Kirche der Pfalz
PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE

Wer wir sind Ein Vorwort von Nadine Glage.....	3
Probier´s aus: Vom Streit zum Wettstreit Eine Praxisidee von H. Heller	4
Frag nach: Seelsorge begleitet Ein Interview mit A. Lind und T. Stephan.....	6
Mach mit: Unsere Fortbildungen	8
Schau rein: Buchtipps	10
... und jetzt? Impulse	11
Auf ein Wort von Rainer Huy	12

Herausgeber:

Evangelische Kirche der Pfalz (Prot. Landeskirche), Landeskirchenrat,
Roßmarktstraße 4, 67346 Speyer, Telefon 06232 667-115
E-Mail: religionsunterricht@evkirchepfalz.de
Web: www.religionsunterricht-pfalz.de

Redaktionsteam:

Nadine Glage und Horst Heller

Bildquellen:

Nadine Glage | Human auf Pixabay | Nadine Glage (mit Canva) | Herder Verlag |
Beltz Verlag | Gerth Medien



Our present is our presence...

Kirche muss sparen. Das hat sich rumgesprochen und so steht auch die Frage im Raum: Was kann weg und was muss bleiben? Warum brauchen wir die Religionspädagogischen Zentren und was leisten sie? Eine besondere Kraft geht nicht von uns, sondern von euch aus: RPZen sind Orte, an denen ihr euch begegnen und von euren Erfahrungen berichten könnt. Wir sind ein Treffpunkt für alle, die gerne RU geben. Und wir, die wir Unterrichtsideen entwickeln, erfahren, wie sie in der Schule ankommen und wo euch der Schuh drückt. Die RPZen sind nicht eindirektional „wir für euch“, sondern vielfältiger zu beschreiben:

Sie sind Orte der Begegnung, des Austausches und des Feedbacks.

Im Englischen steht das Wort „present“ für Präsenz und Geschenk. Darauf wurde ich von der Teeverkäuferin meines Vertrauens aufmerksam gemacht. Dieser Gedanke führte zu einem Aha-Erlebnis meinerseits: Das größte Geschenk, das wir einem Menschen machen können, ist präsent zu sein, ganz für ihn da, zu 100%. Genau das ist unsere Superkraft: Wir sind präsent, für euch da. Das funktioniert – ausnahmsweise – nicht digital. Wir sind nah dran an euch. Und genau da sollte Kirche nicht sparen.

Nadine Glage
RPZ Kaiserslautern



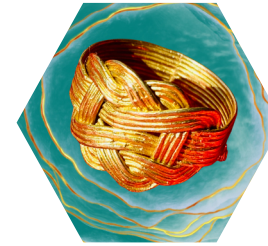
Probier's aus

IMPULSE
FÜR DEN
UNTERRICHT

Vom Streit
zum Zwillstreit



Die Ringparabel - Impulse für die Sek II



Ein Ring

„Ein Mann besaß einen Ring mit einem Edelstein von so großer Kraft, wie es keinen anderen je gegeben hat. Jeder seiner drei Söhne bat ihn, ihm nach seinem Tode den Ring zu vermachen. Da schickte er nach einem Goldschmied und gab ihm den Auftrag: „Meister, mache mir zwei Ringe, genau wie diesen, und setze jedem einen Edelstein wie diesen ein.“

Anonymus, eine frühe Version der Ringparabel aus Florenz, um das Jahr 1290



Wahrheit und ...

Religionen erheben Anspruch auf Wahrheit. Alle Religionen tun das. Doch welche hat die Wahrheit erkannt? Die eigene? Eine andere? Keine? Oder alle? Schon im Mittelalter reifte die Erkenntnis, dass Rechthaberei der Suche nach Wahrheit abträglich ist.

... Hier geht's zur ganzen Einheit!

www.my.relilab.org



... Toleranz

Gelehrte und Künstler machten sich Gedanken über die Frage, wie ein Wahrheitsanspruch und das Gebot der Toleranz zueinander passten. Dazu nutzen sie immer wieder das Medium der Erzählung. Die Ringparabel ist nur eine von ihnen. Diese Unterrichtsreihe erarbeitet sechs Parabeln (8.-18. Jahrhundert), die bis heute nichts von ihrer Aktualität verloren haben.

<https://my.relilab.org>

Frag nach **INTERVIEW**



Hallo Anke, hallo Thomas!

Was ist Schulseelsorge eigentlich?

Thomas Stephan: Schule ist mehr als Unterricht. Und um dieses „Mehr“ geht es der Schulseelsorge. Schulseelsorger*innen bieten allen Begleitung und Beistand an, die zur Schulgemeinschaft gehören: Schüler*innen, Lehrer*innen, weiteres Personal und ggf. auch Eltern, und zwar für schöne, aber auch schwierige Situationen. Das geschieht auf vielfältige Weise, zum Beispiel in Gesprächen, aber auch durch spirituelle Angebote.

Was sind eure Aufgaben?

Anke Lind: Wir sind in der Landeskirche und im Bistum für den Arbeitsbereich Schulseelsorge zuständig. Das heißt, wir bieten Weiterbildungen und Studientage zu Themen wie Trauer, Suizid, Erstellung von Krisenplänen usw. für Schulen an. Wir sind aber auch in Schulen im Einsatz, wenn es zu akuten Krisen kommt, z.B. wenn ein Mitglied der Schulgemein-

Kontaktdaten

findet ihr hier: 

schaft stirbt. Wir unterstützen und beraten, gehen mit, wenn Todesnachrichten zu überbringen sind, stehen für Seelsorgegespräche bereit und begleiten manchmal auch die Trauerfeier.

Warum ist euch eure Arbeit wichtig?



Anke: In Schule findet Leben in all seinen Facetten statt. Wir können daran mitarbeiten, dass alles seinen Platz haben darf: Freude, Sorgen, Angst, Trauer usw. Wir können daran mitarbeiten, dass die Menschen einer Schulgemeinschaft in den unterschiedlichsten Situationen Begleitung und Unterstützung erhalten. Ich bin froh und dankbar, dass wir diese wichtige Arbeit tun dürfen.

Thomas: Schüler*innen und Lehrer*innen sind vor allem Menschen. Ich will durch mein Engagement in der Schulseelsorge einen Beitrag zu mehr Menschlichkeit an Schulen leisten. Menschen im Lern- und Lebensraum Schule begleiten und ihnen helfen zu dürfen, ist für mich ein Einsatz, der sich immer lohnt und für den ich dankbar bin.

Mach mit FOBI ...



Digitale Fortbildungen relilab-Talks

- Donnerstag, **09.03.2023** | 16.15 – 17:15 Uhr | „Ressourcen wahrnehmen – Resilienz fördern“ **Anke Lind** gibt Impulse zu unterstützenden Methoden – alle Schularten
- Donnerstag, **11.05.2023** | 16.15 – 17:15 Uhr | „Was bedeutet Pfingsten?“ **Bernhard Kaas** präsentiert Unterrichtsideen zum Thema – Sek I
- Donnerstag, **15.06.2023** | 16.15 – 17:15 Uhr | „EduScrum – Empowerment für Gruppenprojekte“ **Tobias Christmann** stellt Bausteine rund um die Methode vor – Sek I und Sek II

Online-Austausch bei den relilab-Talks:
www.relilab.org/pfalz-saar



relilab-Impulse

...eine kleine Auswahl

- Freitag, **24.03.2023** | 16 – 17 Uhr | „Tagebuch der Menschheit“ **Christian Günther** präsentiert dieses Must-have-Buch für alle, die beruflich mit der Bibel arbeiten – für Lehrkräfte aller Schulstufen
- Freitag, **21.04.2023** | 16 – 17 Uhr | „Nähe & Distanz. Als Jesus die Kinder segnete“ Die biblische Geschichte mit einer Sensibilität für die Erfordernisse des Kinderwohles erzählt. Mit Bildern von **Julia C. Simon** – für Schuleingangsstufe
- Freitag, **05.05.2023** | 16 – 17 Uhr | „Mit weniger Prüfungen Leistung umfassen – der wahrnehmen“ mit **Horst Heller**

Alle Impulse unter:
www.relilab.org/impuls



Kohlenstoffliche Fortbildungen

Singen, Bewegen und Glauben

Bewegungs-Lieder für *alle* Menschen

Ein Studientag für pädagogische Fachkräfte und Lehrer*innen an Förderschulen.

Referent: **Jochen Straub**, Bistum Limburg,
Seelsorge für Menschen mit Behinderung

Speyer | 9-16 Uhr

Anmeldung: EFWI-Nr.: 23EA330003

Mai

Mo. 22

EINFACH SINGEN
EINFACH BEWEGEN
EINFACH GLAUBEN

Bewegungs-Lieder für Menschen
mit und ohne Behinderung
Jochen Straub – Marion Schäfferhans

Mai

Mi. 10



Einfach mal ... Ruhe

Momente der Stille im Schulalltag entdecken

An diesem Nachmittag wollen wir zur Ruhe kommen, Kraft schöpfen und dabei wesentliche Resilienzfaktoren sowie sozial-emotionale Fähigkeiten der Schüler*innen stärken.

Referentin: **Sandra Stolz-Kipper**

RPZ Kusel | 15 Uhr

Anmeldung: EFWI-Nr.: 23EA330004

Mai

Mo. 22



„Geliehen ist der Stern, auf dem wir leben“

Studientag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung im Religionsunterricht

An diesem Tag stellen wir Fragen: Welchen Beitrag können schulische Bildung und der Religionsunterricht leisten, um die 17 globalen Ziele der Agenda 2030 zu erreichen?

Saarbrücken | 9 Uhr

Anmeldung über religionsunterricht-pfalz.de

Infos und Anmeldungen
www.religionsunterricht-pfalz.de



Schau rein TIPPS

... Und jetzt?

Gott kommt zu Besuch

Eine Geschichte über die Frage nach Gottes Gegenwart

Wenn Gott zu Besuch kommt, müssen die Tiere vorbereitet sein! Die Tiere geben sich große Mühe, sich selbst ins rechte Licht zu rücken. Sie wollen gefallen. Nur die Eule rührt sich nicht. Sie weiß, dass Gott überall ist und jeden so nimmt, wie er ist. Und nun?

2023 | 16 € | ab 4 Jahren | Herder Verlag
ISBN: 978-3-451-71674-4



Wie Kinder heute wachsen

Natur als Entwicklungsraum

Das Buch betrachtet das kindliche Lernen, Denken und Fühlen. Wovon hängt eine gesunde & gelungene Entwicklung ab? Wir finden diese Quellen in der Natur. Lassen sie sich auch im Innenraum finden? Vielleicht sogar in der virtuellen Welt?

2022 | 22 € | Beltz Verlag
ISBN: 978-3-407-86738-4



The Chosen

Gewöhn dich an Anders!

Die weltweit erste Serie über das Wirken von Jesus. Sie zeigt, wie er das Leben der Menschen radikal veränderte. Das ist berührend, lebendig und zeitgemäß. Erhältlich als DVD oder als Buch. Hier empfehle ich die DVD. Es ist bewegend, die altbekannten Geschichten und Menschen der Bibel auf diese Weise zu erleben. The Chosen kann auch im Internet kostenfrei angesehen werden. (Empfohlen ab 12 Jahren)

2021 | 20,00 € | Gerth Medien
www.the-chosen.net



Eine Postkarte aus Timbuktu?

Kennt ihr das freudige Gefühl, wenn ihr eine Postkarte aus eurem Briefkasten fischt? Auf der Seite <https://www.postcardsfromtimbuktu.com> könnt ihr euch eine Postkarte aus Timbuktu bestellen: Karte aussuchen, Text aufsetzen, 10 € überweisen (unterstützt Menschen in Mali) und vorfreuen!



Jüdisches Leben

Bis zum **08.05.2023** sind die Ausstellungen „1700 Jahre jüdisches Leben“ in Rheinland-Pfalz und die Ausstellung des Fördervereins „Ehemalige Synagoge Odenbach e. V.“ in der Zehntscheune auf der Burg Lichtenberg zu sehen.

Infos unter: <https://t1p.de/d9iuq>



ALLES, WORAN MAN GLAUBT,
BEGINNT ZU EXISTIEREN
(ILSE AICHINGER)

Auf ein Wort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Nicht alles, was ich in der Schule lernte, ist hängen geblieben. Dennoch nehmen wir einiges aus der Schulzeit mit, was uns interessiert, vielleicht sogar gepackt hat. Für mich gehört der als „Urwaldarzt“ bekannte Albert Schweitzer dazu. Ähnlich ging es meinem Schulfreund Albert. Für ihn und für mich wurde der Theologe und Arzt zum Vorbild. Mein Schulfreund studierte später Medizin und ich Theologie.

„Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will.“ Diesen Satz Schweitzers hörte ich zum ersten Mal in meiner Schulzeit. Er veranlasste ihn, sich für den Menschen, aber auch für einen respektvollen Umgang mit der Natur und für den Frieden einzusetzen.

Wenige Jahrzehnte, nachdem Schweitzer den Friedensnobelpreis erhalten hatte, gingen viele Menschen auf die Straße, um un-

ter dem Motto „Frieden schaffen ohne Waffen“ gegen Aufrüstung und für ein friedfertiges Zusammenleben zu demonstrieren. Heute stellen wir fest, dass diese Aktionen ohne nachhaltige Wirkung geblieben sind. War das alles nur Selbstinszenierung? Was wir brauchen sind Strategien und Kompetenzen. Wieso werden junge Menschen zum Krieg, aber nicht zum Frieden ausgebildet?

„Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will.“ Das treibt mich um und treibt mich an. Ich bin sicher, dass dieser Satz auch heutigen Schülerinnen und Schülern, ja uns allen den Weg zu einem friedlichen, gelingenden Leben zeigen kann.



Rainer Huy

Religionspädagogisches Zentrum
Amt für Religionsunterricht Speyer